

Da kommt ein arm Kindlein des Weges einher,  
schnell gibt er es dem. Wer ist froher als er?

J. Trojan.

### 56. Das Frühstücksbrot.

„Du hast wohl dein Frühstück schon zu Hause gegessen?“ fragte Franz seinen kleinen Freund Anton, der in der Schule gleich neben ihm saß. — Anton hatte immer in der Pause sein Frühstück verzehrt, und jetzt bemerkte Franz, daß Anton kein Frühstück mehr aß und vermutete, das sei schon zu Hause geschehen.

Anton antwortete ihm: „Ich esse kein Frühstück mehr!“ „So?“ sagte Franz, „hast du denn keinen Hunger mehr? Ich könnte vor Hunger nicht aufmerksam sein, wenn ich nicht gegessen hätte!“ — „Hunger?“ erwiderte Anton, „o, den hab' ich wohl!“

Franz konnte nicht begreifen, wie man Hunger haben und doch nichts essen könne; aber Anton antwortete ihm nicht darauf. Franz wurde neugierig, Anton solle ihm sagen, wie das zugehe; aber Anton weigerte sich. Franz bat, er bat inständig; Anton antwortete, er wolle ihm immer alles sagen, aber dies könne, dies dürfe er ihm nicht sagen.

„Das ist doch wunderbar!“ dachte Franz. Er sann darüber nach und konnte es nicht herausfinden.

Franz erzählte den Vorfall zu Hause und fragte die Eltern, warum wohl Anton nicht esse, da er doch Hunger habe?

„Es ist begreiflich!“ sagte Franzens Vater, „der arme Anton ist zu bedauern! Die Zeiten sind jetzt teuer, alles kostet weit mehr als sonst; Anton hat keinen Vater mehr, und seine gute Mutter wird mit dem Nähen und Stricken nicht soviel verdienen können, als sie braucht. Wo soll das Geld zum Frühstücksbrot für Anton herkommen? Er muß sich mit der Mittagmahlzeit begnügen!“

Franz bedauerte im Stillen seinen kleinen Freund. „Der arme Anton!“ dachte er, „er sieht uns alle essen, und es schmeckt uns so gut, und er muß hungern!“

Franz kam am andern Tage in die Schule, als der Lehrer noch nicht da war. Er setzte sich neben Anton und sprach mit ihm, aber er ließ sich nichts merken.

„Lieber Anton!“ sagte Franz auf einmal, „du mußt mir einen Gefallen tun! Willst du?“

„Gern,“ erwiderte Anton, „wenn ich's kann.“